PETITION AN DEN DEUTSCHEN BUNDESTAG

DEM FRIEDEN EINE CHANCE.
TRUPPEN RAUS AUS AFGHANISTAN.

Ein »Krieg gegen Terror« kann militärisch nicht gewonnen werden, da er selbst immer wieder neue Gewalt hervorruft. Der Abzug der Besatzungstruppen schafft Voraussetzungen für die Einstellung aller Kampfhandlungen und für eine zivile Entwicklung.

Wir fordern die Abgeordneten des Deutschen Bundestages auf: Stimmen Sie keiner weiteren Verlängerung oder Erweiterung des Bundeswehreinsatzes in Afghanistan zu.

NAME	VORNAME	STRASSE	PLZ	STADT	UNTERSCHRIFT	MEHR INFO

Eine gemeinsame Aktion der Friedensbewegung – Unterschriftenlisten einsenden bis zum 15.9.2008 an eine der folgenden Adressen:
Bundesausschuss Friedensratschlag, c/o DGB Kassel, Spohrstr. 6, 34117 Kassel // DFG-VK, Kasseler Str. 1a, 60486 Frankfurt / Main // Kooperation für den Frieden, Römerstr. 88, 53111 Bonn

Spenden auf das Konto der Friedens- und Zukunftswerkstatt e.V., Nr. 200081390 bei der Frankfurter Sparkasse 1822 (BLZ 500 502 01); Stichwort: "Afghanistaninitiative“ oder auf das Sonderkonto Friedensnetz Paul Russmann, Nr. 6520706 bei der Postbank Stuttgart, BLZ 60010070; Stichwort: "Afghanistandemo"